

KSR Fachtag Gerontologie am 5. Februar 2015 in Böblingen mit dem Thema „Selbstbestimmt leben ohne sich einsam zu fühlen“

Am Donnerstag, 5. Feb. 2015 fand im Seniorenheim „Haus am Maienplatz“ in Böblingen, ein weiterer „Fachtag Gerontologie“ mit dem Thema „Selbstbestimmt leben ohne sich einsam zu fühlen“ statt. Der Kreisseniorerrat und die Altenhilfefachberatung im Landratsamt luden dazu ein. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg: 130



Teilnehmer lauschten den Vorträgen, die sehr authentisch, aus dem Leben gesprochen und mit viel Erfahrung vorgetragen wurden. Es gab viel Beifall und auch Aussagen zum Schmunzeln. Dabei setzte Prof. Hirsch den Glanzpunkt mit seinem sehr humorvollen, lustigen aber auch hintergründigen Vortrag. Die Veranstaltung war in einer sehr aufgeschlossenen Atmosphäre und die Teilnehmer sehr interessiert und angetan. Unter den Teilnehmern befanden sich auch Schülerinnen und Schüler der Hilde-Domin-Schule Herrenberg.

Hauptreferent war Prof. Rolf D. Hirsch, Universität Bonn, Facharzt für Geriatrie, Psychoanalyse und Psychotherapeutische Medizin. Er berichtete aus seiner Praxis über Ursachen und Wirkung von Einsamkeit und wie man damit umgehen kann. Eingerahmt war dieser Vortrag durch Kurzberichte von Alfred Schmid, Sozialdezernent im



Landratsamt über „Altersarmut im Landkreis“ und von Manfred Koebler, Vors. KSR über „Wie können wir einsame Menschen einbeziehen?“ Im Anschluss an diese Vorträge konnten die Teilnehmer in der Diskussionsrunde Ihre Fragen stellen.

Am Nachmittag gab es 5 Berichte über erfolgreiche Projekte zum Thema Einsamkeit von 5 Kommunen des Kreises Böblingen:

1. Mötzingen: Anneliese Bertsch und Rotraut Steinborn berichteten von ihrem Projekt „Urlaub vom Herd“



2. Leonberg: Kathrin Gehring, begleitet von Ariana, schilderten die „Oma-AG“, ein Kooperationsprojekt der Pestalozzi-Schule und der Sozialstation Leonberg



3. Weil der Stadt: Claus Offerdinger, begleitet von Frau Metzger, stellte sein Projekt „Wahloma und Wahlopa“ vor, wo Ehrenamtliche von „Miteinander-Füreinander“ seit 8 Jahren eine Fachkraft in einem Kindergarten unterstützen



4. Herrenberg: Gisela Hinkel und Georg Menzel berichteten von ihren Erfahrungen mit dem Projekt „Begleitete Spaziergänge für demenzkranke Menschen“

5. Schönaich/Waldenbuch/Steinenbronn: Roswitha Ulmer und Erich Laich gaben einen Einblick in ihre Betreuung demenzkranker Menschen (aus den 3 Gemeinden) in einer Betreuungsgruppe, in der häuslichen Betreuung sowie im Tanzcafé „Vierjahreszeiten“.



Rosemarie Hering, die Leiterin und Moderatorin des Fachtags Gerontologie, bedankte sich bei allen Referenten und den zahlreichen Teilnehmern dieser interessanten Veranstaltung.

Manfred Koebler, KSR